

Hilfe bei Lehrprobe/Unterrichtsbesuch

Beitrag von „Molly03“ vom 19. November 2025 20:33

Zitat von nihilist

ich würde so etwas nie als lehrprobe machen, mache das nicht einmal im normalen unterricht. das ist ein echt heikles thema, bei dem man kinder zuerst zur vermeidung von lookismus, rassismus, sexismus, klassismus etc. schulen müsste, und das können kinder nicht leisten. findige prüfer kommen bestimmt darauf zu sprechen. man kann nicht sichergehen, dass keine wörter wie dick, schlitzaugen, klein (auch das kann für kinder sehr verletzend sein und eine beschreibung nagt dann am selbstbewusstsein), dunkle haut etc. fallen. so eine aufgabe rückt merkmale, für die kinder nichts können, wie hautfarbe, geschlecht, kleidung etc. in den vordergrund. ich selber hätte es als kind gehasst, beschrieben zu werden. so fällt kindern manchmal erst auf, dass sie manche merkmale, die sie gern hätten, nicht haben, oder sie werden auf ihre großen ohren etc. aufmerksam gemacht.

wenn es schon eine beschreibung sein muss, was ich nicht besonders intetessant finde, könnte man genauso gut tiere, gebäude etc. nehmen.

Ja, deswegen werde ich auch keine Beschreibung von den Kindern in meiner Klasse machen, sondern fiktive Abbildungen benutzen.

Das Thema der Lehrprobe ist vom Studienseminar gesetzt; Wörter sammeln für Personenbeschreibung.

Durch die vorgegebenen Texte wird dem Problem ja auch entgangen.